

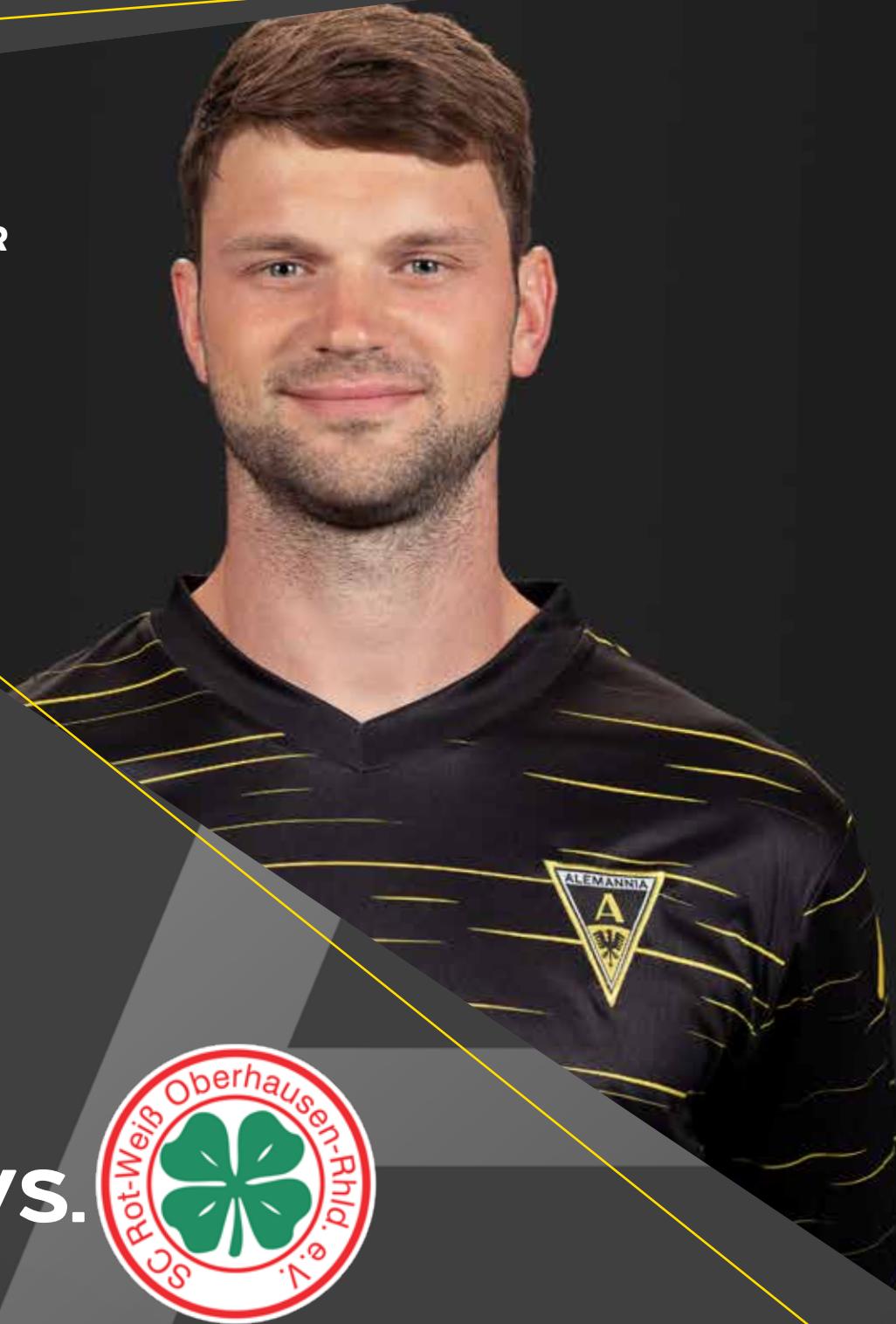
SAISON 2019/2020 • 21.09.2019 • AUSGABE 05

TVOLIECHO

OFFIZIELLE STADIONZEITUNG VON ALEMANNIA AACHEN

ALEXANDER
HEINZE

1,-
EURO



VS.



MASITA

Vorwort

Liebe Alemannen,

am 9. Spieltag der Regionalliga West begrüßen wir heute alte Bekannte auf dem Tivoli. Rot-Weiß Oberhausen und die Alemannia haben sich bereits mehr als achtzig Mal in Pflichtspielen auf dem Platz gegenüber gestanden - ein echtes Traditionsserby im Westen.

Im letzten Heimspiel bot die Alemannia alles, was wir am Fußball lieben: Gegen den bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer aus Rödinghausen fightete sich das Team mit einer tollen kämpferischen Leistung ins Spiel zurück. Angetrieben von einer großartigen Kulisse in richtiger Tivoli-Atmosphäre gelang der Siegtreffer vor der eigenen Fantribüne in der buchstäblich letzten Sekunde des Spiels - so schön kann Fußball sein!

Zum Wochenstart gelang unserer Mannschaft dann auch der erste

Auswärtssieg in dieser Saison. In einem guten und spannenden Spiel konnte das Team von Fuat Kilic endlich auch gegen Wattenscheid punkten und somit den Abstand zur Spitzengruppe der Liga verkürzen.

Der heutige Gegner RWO liegt in der aktuellen Tabelle drei Punkte vor der Alemannia. Das Team von Mike Terranova hat bisher einen durchaus guten Eindruck hinterlassen und wird sicherlich ein weiterer Prüfstein für unsere Mannschaft.

Es ist also alles angerichtet für einen spannenden und unterhaltsamen Fußballnachmittag auf dem Tivoli. Ich wünsche Ihnen viel Spaß und uns drei Punkte!

Ihr
Dr. Martin Fröhlich



IMPRESSUM

Herausgeber:
TSV Alemannia Aachen GmbH
Krefelder Str. 205
52070 Aachen

Telefon: 0241/93840300
Fax: 0241/93840219

www.alemannia-aachen.de
presse@alemannia-aachen.de

V.i.S.d.P.:
Martin vom Hofe

Redaktion:
Tim Gorgels, Jörg Laufenberg, Daniel Kosch

Anzeigen:
TSV Alemannia Aachen GmbH

Redaktionsschluss:
19. September 2019

Titelfoto:
Conor Crowe

Fotos:
Daniel Kosch
Jérôme Gras
Manfred Heyne
Marcel Decoux
Archiv
Rot-Weiß Oberhausen

Titellayout:
Andreas Gaida

Layout & Produktion:
GrAppAix



**Förderkreis
Alemannia Aachen 2000 e. V.**

Wir unterstützen die Alemannia!

Bereits mit 5,- Euro im Monat sind Sie dabei!

1. Vorsitzender: Lutz van Hasselt	0241 - 93 840 404
Geschäftsführer: Jörg Laufenberg	0241 - 93 840 103
Kassierer: Hans-Josef Barion	02454 - 93 85 49

Tankinnenreinigung für Silo- und Tankfahrzeuge



CERTIFIED

für noch mehr Gefahrstoffe

kanzerogene
fortpflanzungsgefährdende
erbgutschädigende
leichtflüchtige halogenierte
Kohlenwasserstoffe
Stoffe die
freies Chlor enthalten

Perfekte Reinigung und Service in Köln-Eifeltor.

Wer an Köln vorbeikommt, kommt an uns nicht vorbei. Zum einen wegen der idealen Verkehrsanbindung zu Autobahn und Containerbahnhof. Zum anderen, weil wir viele Leistungen anbieten, die Sie woanders so nicht erhalten: So sind wir etwa zertifiziert für viele Sonder-Gefahrstoffe und reinigen nach strengsten hygienischen, gesetzlichen und umwelt-technischen Anforderungen. Egal, ob Sie Lebensmittel-, Silo- oder Chemie-tanks säubern möchten – wir machen das schon.

Worauf Sie sich verlassen können:

Sicherheit & Vertrauen

Service: Reinigung, Aufheizen & Handling

FREE WiFi

ADR GMP HACCP

IBC CONTAINER



Zubehör & Ersatzteillager | Bistro | Fahrerduschen | Bonuskarten



Öffnungszeiten:

» **Mo - Fr 06.00 - 22.00 Uhr**
und zusätzlich nach vorheriger Absprache!

Am Eifeltor 4 [Zufahrt 2] | 50997 **Köln**
Tel.: +49 221 - 36 79 39-17 | Fax: +49 221 - 36 79 39-15
info@ttc-koeln.de | www.ttc-koeln.de



Frauen-Nationalmannschaft kommt an den Tivoli

Nachdem Jogis Jungs im Juni zu einem öffentlichen Training vor über 20.000 Zuschauern unter dem Motto "DFB Hautnah" am Tivoli vorspielte, gibt es nun ein Pflichtspiel der Frauen-Nationalmannschaft in Aachen. Am Samstag, 05. Oktober 2019, findet das EM-Qualifikationsspiel gegen die Ukraine statt. Anpfiff ist um 14 Uhr. Karten gibt es über die offizielle Ticket-Seite des DFB (tickets.dfb.de) sowie im Fanshop. Der Fanshop ist von Montag bis Freitag (mit Ausnahme des Mittwochs) von 10 bis 18 Uhr geöffnet.



Fanbusse zu den Auswärtsspielen

Wie zu jedem Spiel möchten wir auch zu den kommenden Auswärtsspielen Fanbusse anbieten. Dazu benötigen wir aber noch ein paar Mitfahrer. Anmelden könnt ihr euch per E-Mail an fanbetreuung@alemannia-aachen.de oder bei Heimspielen bei uns im Fantreff.



Hier ein paar Informationen zu den kommenden Fahrten:

Sonntag, 06.10., Bonner SC:
Abfahrt Tivoli: 16.30 Uhr, Preis: 10,- €

Freitag, 18.10., SC Verl:
Abfahrt Tivoli: 13.30 Uhr, Preis: 15,- €

Mittwoch, 23.10., Borussia Dortmund II:
Abfahrt Tivoli: 15.30 Uhr, Preis: 15,- €

Montag, 04.11., Fort. Köln:
Abfahrt Tivoli: 18.00 Uhr, Preis: 10,- €

Neuer Torwart für die Alemannia

Die Alemannia hat auf die Verletzung von Nikolai Rehnen reagiert und für die Dauer des Ausfalls den 32-jährigen Niederländer André Krul verpflichtet, der zuletzt bei Ajax Amsterdam unter Vertrag stand. „Wir sind froh, dass wir kurzfristig einen erfahrenen Torwart verpflichten konnten, der uns auch als Persönlichkeit weiterhelfen wird“, sagt Fuat Kilic.



„Ich hatte schon zu Zweitligazeiten als junger Torwart Kontakt zur Alemannia und habe den Verein nie aus den Augen verloren. Ich bin froh, dass es nun geklappt hat und ich meine Unterstützung leisten kann“, kommentiert André Krul sein Engagement am Tivoli.

Auswärtsspiel in Bonn neu terminiert

Das nächste Auswärtsspiel bestreitet die Alemannia am 12. Spieltag. Ursprünglich war das Duell mit dem Bonner SC am Freitag, den 4. Oktober, terminiert. Das Spieltag-Datum wurde allerdings geändert, auf den 6. Oktober. Am ersten Sonntag im Oktober ist der Anstoß um 14 Uhr.



„WIR KÖNNEN IN DER LIGA JEDEN GEGNER SCHLAGEN.“

In dieser Saison hat er keine Minute verpasst. Alexander Heinze ist der Vize-Kapitän und Dauerbrenner im Team von Fuat Kilic. Im Echo-Interview redet er über die Fans, die letzten Spiele und wie er seine Rolle als Leader annimmt.

Alex, am Montag habt Ihr 2:1 bei der SG Wattenscheid 09 gewonnen, zuvor den SV Rödinghausen bezwungen, jetzt kann die Serie gegen Rot-Weiß Oberhausen fortgesetzt werden, oder?

Ja, das ist ähnlich wie letztes Jahr. Wir versuchen jetzt eine Serie zu starten. Wenn wir dann noch hinbekommen, dass wir hinten kein Gegentor bekommen, dann wird das eine gute Sache.

In den ersten Spielen habt Ihr nicht die erhofften Punkte eingefahren. Habt Ihr Euch zu viel Druck gemacht, unbedingt direkt oben in der Tabelle mitzuspielen?

Ich glaube nicht, dass es am Druck lag. In den ersten Spielen gab es viele kleinere Faktoren, warum es dann am Ende nicht geklappt hat. Mit ein bisschen mehr Spielglück holen wir da deutlich mehr Punkte - das hatten wir nun zuletzt.

Auffällig ist, dass Ihr öfter das Spielsystem gewechselt habt, von einem 4-1-4-1 zu einem 3-4-3. Was ist für Dich das bessere System für Euch?

Eine Stärke von uns ist, dass wir da variabel sind und beides spielen können. Wobei mir die 3er-Kette schon besser gefällt und die erfolgreichere ist. Letzte Saison war es umgekehrt. Es kommt auch immer auf den Gegner an. Wir zwingen generell den anderen Mannschaften unser System auf.

Eine kurze Trainingswoche liegt hinter Euch. Am Montagabend seid Ihr spät ins Bett gekommen, dann ging es Dienstag wieder auf den Trainingsplatz. Wie findest Du Montagabendspiele, die im TV übertragen werden?

Samstag, 14 Uhr, ist mir ehrlich gesagt lieber. Montagabend ist für alle Beteiligten - egal ob Fans, Spieler oder Trainer - eine Zeit, zu der man dann spät ins Bett kommt. Am Wochenende ist es einfach besser. Aus Fan-Sicht sind solche Spiele eine Katastrophe.

Du bist ein Fußballspieler mit Fanherz - das haben wir in Bonn beim Pokalfinale gegen Fortuna Köln gesehen, als Du stimmungsvoll Lieder vor dem Aachener Block angestimmt hast - woher kommt das?

Ich war als kleiner Junge schon immer im Stadion. Ich verfolge, egal in welchem Stadion ich bin, immer das Geschehen auf den Rängen. Das hat sich über die Kindheit bis heute so entwickelt. Die Stimmung ist mir wichtig. In dieser Liga muss man die Unterstützung bei jeder Gelegenheit würdigen.

Ihr trefft heute auf einige Ex-Aachener, wie Jannik Löhdien, Bastian Müller oder Jerome Propheter. Was für eine Mannschaft erwartet Euch da?

RWO ist eine ähnlich große Mannschaft wie der SV Rödinghausen. Das ist ein robustes, zweikampfstarkes und erfahrenes Team. Wenn wir an die Leistung von Rödinghausen anknüpfen können, dann werden wir wieder Punkte einfahren. Wir können in der Liga jeden Gegner schlagen.

Du bist der zweite Kapitän bei der Alemannia, hinter Peter Hackenberg. Was hast Du als Kapitän am Montag der Mannschaft gesagt?

Jungs, knallt auf die Kiste, so haben wir am Wochenende drei Tore gemacht. Das hat ja nach nicht einmal 200 Sekunden gegen Wattenscheid geklappt. So fällt jede Ansprache anders aus.

Für den Fall, dass Du heute wieder die Mannschaft als Kapitän aufs Feld führst: Was sagst Du den Jungs vor dem Spiel heute?

Das ergibt sich meist die Woche über bzw. ich überlege mir das bis zum Spiel. Selbst wenn ich es jetzt schon wüsste, würde ich es natürlich nicht sagen. Wenn die Jungs die Ansprache schon im TivoliEcho vor dem Spiel lesen würden, wäre diese ja überflüssig. (lacht)



Unser Wowwagen.

Der neue Arteon mit Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung.¹

Er ist ein Statement, das man setzt, wenn man ihn fährt: der neue Arteon, der Ihrem Premium-anspruch in vollem Maße nachkommt. Zum Beispiel mit der Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung,¹ die innerhalb der Systemgrenzen nicht nur vorausfahrende Autos erkennen kann, sondern auch Verkehrszeichen und die Navigationsdaten der aktuellen Route. Und das zu einem Preis, der Sie ohne Umwege zu uns bringen wird.

Wir bringen die Zukunft in Serie.



Volkswagen

**Volkswagen Zentrum Aachen
Jacobs Automobile GmbH**
Trierer Straße 169, 52078 Aachen, Tel. 0241 9777-0

ALEMANNIA FÄHRT IN WATTENSCHIED DEN ERSTEN AUSWÄRTSDREIER EIN



Die Alemannia hat das Wattenscheid-Trauma im neunten Versuch beendet. Zum Abschluss des 8. Spieltags siegten die Schwarz-Gelben vor 887 Zuschauern im Lohrheidestadion bei Angstgegner Wattenscheid 09 mit 2:1. Zwei frühe Treffer von Vincent Boesen und Stipe Batarilo legten den Grundstein für den ersten Auswärtssieg in dieser Saison.

Nach dem 3:2-Erfolg über Spitzenreiter SV Rödinghausen gab es für Fuat Kilic wenig Anlass, Veränderungen vorzunehmen. So starteten die Alemannen erstmals in dieser Saison unverändert und erwischten dabei einen Traumstart. Keine vier Minuten waren gespielt, als es nach einem Ballgewinn blitzschnell ging. Boesen fackelte auf Zuspiel von Batarilo nicht lange und traf von der Strafraumgrenze zum 0:1. Nach gerade einmal zehn Minuten bauten die Tivoli-Kicker die Führung sogar noch aus. Batarilo war bei einem Konter nicht zu bremsen und vollendete mit links zum 0:2. Die Gastgeber brauchten etwas, um sich von diesem Schock zu erholen und

versuchten es in der Folgezeit immer wieder gefährlich aus der Distanz. Canbulut hatte zu viel Platz im Zentrum und zog aus 18 Metern ab, die Kugel flog aber einen Meter rechts vorbei (27.). Die Alemannia konterte weiter gefährlich. Wieder lief Batarilo auf und davon, Obst ging im letzten Moment dazwischen und hätte dabei fast den eigenen Torhüter überwunden, der aber gut reagierte (35.). Nachdem die Schwarz-Gelben vergeblich ein Foul an Garnier reklamierten, kamen die Wattenscheider zum Anschlusstreffer. Canbulut konnte mit einem trockenen Schuss aus 20 Metern auf 1:2 verkürzen (37.). Die Kaiserstädter wurden etwas nachlässig. Yesilova zog von rechts nach innen und zirkelte das Leder aus 18 Metern knapp rechts am Tor vorbei (43.). Mit einer Aachener Führung ging es in die Halbzeitpause.

Auch nach dem Seitenwechsel fanden die Schwarz-Gelben besser in die Partie. Bei einem schnellen Gegenstoß wurde Rüter freikombiniert, dessen Schuss aber so gerade noch über die Latte abgefälscht werden konnte

(48.). Aachen übernahm wieder die Kontrolle und kam durch Batarilo zur nächsten Gelegenheit. Auf Zuspiel von Rüter ging der Abschluss aber über das Tor (68.). Wattenscheid stemmte sich gegen die drohende Niederlage, kam aber nur selten gefährlich vor das Gästetor. Obst setzte sich am rechten Flügel durch und passte nach innen. Hirschberger rutschte aus und konnte im Fallen nur noch zentral auf Cymer zielen (73.). Nach zwei Eckbällen vergab die Alemannia durch Heinze die Entscheidung. Erst wurde der Ball kurz vor der Torlinie noch abgeblockt (78.), dann parierte SGW-Keeper Gaye im kurzen Eck (80.). Die Partie blieb spannend, auch weil Schiedsrichter Börner die Sendezeit auf Sport1 mit einem fünfminütigen Nachschlag verlängerte. Lediglich einmal wurde es noch brenzlig. Obst rutschte der Ball im Strafraum aber über den Spann, sodass Cymer nicht mehr einzugreifen brauchte (90+4.). Wenig später war der Aachener Erfolg aktenkundig. Nach acht aufeinanderfolgenden Niederlagen konnte der Fluch gegen Wattenscheid endlich beendet werden.





Weil es immer auf die Technik ankommt.



G R O N E N
GMBH

Malerarbeiten · Farbgestaltung · Oberflächen-Design
Kaubendenstraße 9 · 52078 Aachen · 0241-68696 · info@gronen.net · www.gronen.net



Medizinischer
Partner
der Alemannia
Aachen!



Chefarzt
Dr. med. Fridtjof Trommer

Facharzt für Chirurgie,
Orthopädie und Unfallchirurgie,
Rettungsmedizin

Eine runde Sache: Medizinische Höchstleistungen und individuelle Betreuung an der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Luisenhospital Aachen vereinen sich zu einer ganzheitlichen Versorgung unserer Patienten. Seit 2010 leitet der Chefarzt Dr. med. Fridtjof Trommer das Klinkteam, das mit Leidenschaft die Spieler der Alemannia Aachen versorgt. „Ich bin froh, dass wir die Alemannia nachhaltig im Rahmen unserer Partnerschaft unterstützen können“, freut sich der Chefarzt über die erfolgreiche Kooperation.



Luisenhospital
AACHEN



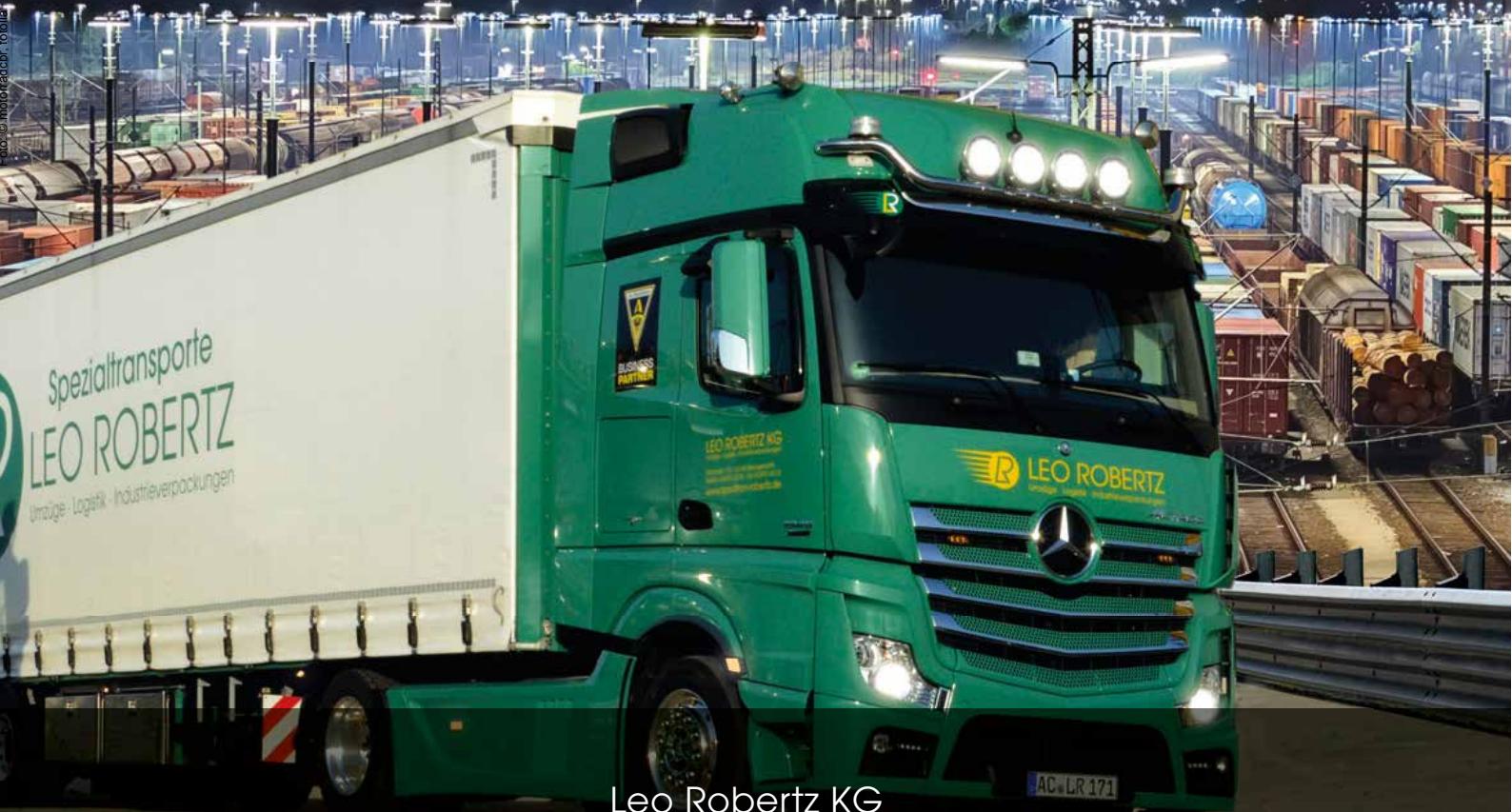
**Klinik für Unfallchirurgie
und Orthopädie**

Unser Mehrwert für unsere Patienten -
unser Mehrwert für die Alemannia Aachen:

- Breites Operationsspektrum - vom Fuß bis hin zur Wirbelsäule
- Einsatz neuester operativer Verfahren
- Spezialsprechstunden mit Chef- bzw. Oberärztbetreuung
- Zertifizierte Wirbelsäulenchirurgie
- Hohe Patientensicherheit durch Einsatz von Knie- und Hüftnavigation und 3D-Bildwandler.



EIN TEAM DAS BEWEGT



Leo Robertz KG

Südstr. 128/132 · 52134 Herzogenrath-Kohlscheid · Tel. +49 (0) 24 07- 2295 · Fax +49 (0) 24 07- 63 13 · www.spedition-robertz.de



ANSTOSS!

Für ein effizientes Zusammenspiel Ihrer IT.



regio iT · gesellschaft für informationstechnologie mbH
Sitz der Gesellschaft: Aachen · Niederlassung: Gütersloh

www.regioit.de

 **regio iT**



You'll never work alleng!

Verkäufer (m/w/d)
zur Erweiterung unserer Teams
in Aachen und Umgebung auf
Voll- und Teilzeitbasis gesucht.

Wir bieten Ihnen

- einen sicheren Arbeitsplatz mit pünktlichem und übertariflichem Gehalt
- viele attraktive Zusatzleistungen:
 Infos unter www.nobis-printen.de/benefits
- ein gutes Arbeitsklima in kollegialen Teams

Starten Sie jetzt Ihre Karriere
in unserem Familienbetrieb!

Mail: zukunft@nobisprinten.de
Whatsapp: 0177/588 49 40
Tel: 0241/96 800 313

IN DIGITALEN ZEITEN BERÄT MAN ANDERS.



Wir bei Frings zählen schon heute zu den Steuerberatern, die das Geschäft ihrer Mandanten ganzheitlich auf digitalen Prozessen begleiten. Ganz ohne Papierkram. Ganz selbstverständlich.

Zahlentransparenz auf Knopfdruck, ortsunabhängiges Arbeiten und Kommunizieren gepaart mit der Erfahrung aus praktizierter Digitalisierung bei Mandanten macht uns zu einem Steuerberater, der Digitalisierung nicht nur versteht, sondern lebt.

Und davon profitiert neben einer Vielzahl namhafter Unternehmen auch die TSV Alemannia Aachen GmbH.

FRINGS
IN DIGITALEN ZEITEN BERÄT MAN ANDERS.

Regionalliga West Saison 2019 | 2020

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Pkt
1.	SV Rödinghausen	8	6	1	1	24:6	18	19
2.	Rot-Weiss Essen	7	6	1	0	16:6	10	19
3.	SC Verl	7	5	1	1	20:7	13	16
4.	1. FC Köln II	8	5	0	3	14:11	3	15
5.	Rot-Weiß Oberhausen	7	4	2	1	18:9	9	14
6.	Borussia Dortmund II	7	4	1	2	15:8	7	13
7.	Borussia Mönchengladbach II	7	4	0	3	18:17	1	12
8.	Alemannia Aachen	7	3	2	2	13:11	2	11
9.	TuS Haltern	8	3	2	3	13:18	-5	11
10.	Wuppertaler SV	8	3	1	4	10:15	-8	10
11.	Fortuna Düsseldorf II	8	3	1	4	11:17	-6	10
12.	Sportfreunde Lotte	7	3	0	4	7:9	-2	9
13.	SG Wattenscheid 09	8	2	1	5	8:11	-3	7
14.	Bonner SC	7	2	1	4	7:11	-4	7
15.	SV Lippstadt	8	2	1	5	9:17	-8	7
16.	SV Bergisch Gladbach 09	7	2	0	5	5:15	-10	6
17.	FC Schalke 04 II	6	1	2	3	4:9	-5	5
18.	Fortuna Köln	7	1	2	4	5:11	-6	5
19.	VfB Homberg	8	1	1	6	9:18	-9	4

Spielerstatistik

Nr.	Spieler	Eins.	Spielm.	Ausg.	Eing.	Tore	Vorl.	Gelb	Gelb-Rot	Rot
Tor										
1	Ricco Cymer	7	585	1	0	0	0	0	0	0
33	Nikolai Rehnen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
40	Kylian Huijnen	1	45	0	1	0	0	0	0	0
	André Krul	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Abwehr										
2	André Wallenborn	7	614	1	0	1	3	3	0	0
3	Alexander Heinze	7	630	0	0	1	1	1	0	0
5	Patrick Salata	5	265	2	2	0	0	2	0	0
15	Marco Müller	6	475	1	1	0	1	0	0	0
16	Steven Rakk	5	164	1	4	2	0	0	0	0
17	Matti Fiedler	7	585	1	0	1	0	1	0	0
19	Robin Garnier	6	535	1	0	0	0	1	0	0
24	Peter Hackenberg	3	196	0	1	0	0	0	0	0
34	Can Özkan	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Mittelfeld										
6	David Pütz	6	407	4	1	0	1	2	0	0
7	Florian Rüter	7	507	3	1	2	0	0	0	0
8	Stipe Batarilo	7	607	1	0	2	4	2	0	0
10	Kai Bösing	2	25	0	2	0	0	0	0	0
13	Manuel Glowacz	5	251	2	2	0	1	0	0	0
21	Sebastian Schmitt	7	337	3	3	0	2	1	0	0
22	Muja Arifi	3	40	0	3	0	0	0	0	0
36	Frederic Baum	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Angriff										
9	Vincent Boesen	4	269	1	2	3	0	1	0	0
11	David Bors	4	275	2	1	1	0	0	0	0

Zuschauertabelle

Platz	Verein	Spiele	Durchschnitt	Gesamt
1.	Rot-Weiss Essen	3	11.910	35.731
2.	Alemannia Aachen	4	5.575	22.300
3.	Rot-Weiß Oberhausen	4	4.456	17.824
4.	Wuppertaler SV	4	2.551	10.204
5.	SC Fortuna Köln	3	2.107	6.322
6.	Borussia Dortmund II	3	1.909	5.726
7.	VfB Homberg	4	1.875	7.500
8.	SV Rödinghausen	3	1.445	4.335
9.	SV Lippstadt	4	1.123	4.490
10.	Sportfreunde Lotte	4	1.092	4.368
11.	SC Verl	3	830	2.491
12.	Bonner SC	3	830	2.489
13.	TuS Haltern	5	747	3.737
14.	SG Wattenscheid 09	4	745	2.981
15.	1. FC Köln II	4	513	2.050
16.	SV Bergisch Gladbach 09	4	475	1.900
17.	Borussia Mönchengladbach II	4	428	1.710
18.	FC Schalke 04 II	3	350	1.050
19.	Fortuna Düsseldorf II	4	265	1.061



IHR PARTNER FÜR VISUELLE KOMMUNIKATION

< HTML5, CSS3, PHP, JAVA, SWIFT, C#, C >



WEBDESIGN



APPENTWICKLUNG



SOFTWARELÖSUNGEN



MARKETING

STARKER
PARTNER

QUALITÄT

ALLES AUS EINER HAND

Durch unsere qualifizierten Programmierer und Designer ist es uns möglich, die höchste Qualität für Ihr Projekt zu garantieren.

FLEXIBILITÄT

ALLE GÄNGIGEN GERÄTE

Optimieren Sie Ihre Prozesse, schaffen Sie sich eine moderne Präsenz im Internet. Geben Sie Ihren Kunden ein Werkzeug, um Sie überall und jederzeit zu finden.

ZEIT IST GELD

UNSER SCHNELLER SERVICE

SERVICE wird bei uns groß geschrieben. Der Kunde ist König und die schnellstmögliche Abwicklung unsere höchste Priorität.



www.grappaix.com



team@grappaix.com



ALEMANNIA AACHEN KADER 2019/20

**FUAT
KILIC**



CHEFTRAINER

**CHRISTIAN
MOLLOCHER**



CO-TRAINER

**HANS
SPILLMANN**



**TORWART-
TRAINER**

**KOLJA
WRASE**



**ATHLETIK-
TRAINER**

**RICCO
CYMER**

01



TOR

**ANDRÉ
WALLENBORN**

02



ABWEHR

**ALEXANDER
HEINZE**

03



ABWEHR

**PATRICK
SALATA**

05



ABWEHR

**KAI
BÖSING**

10



MITTELFELD

**DAVID
BORS**

11



ANGRIFF

**MANUEL
GLOWACZ**

13



MITTELFELD

**MARCO
MÜLLER**

15



MITTELFELD

**MUJA
ARIFI**

22



MITTELFELD

**PETER
HACKENBERG**

24



ABWEHR

**NIKOLAI
REHNEN**

33



TOR

**CAN
ÖZKAN**

34



ABWEHR

**THOMAS
LANGE**



**PHYSIO-
THERAPEUT**

**DAVID
PÜTZ**

06



MITTELFELD

**MICHAEL
BERGER**



**PHYSIO-
THERAPEUT**

**FLORIAN
RÜTER**

07



ANGRIFF

**MOHAMMED
HADIDI**



ZEUGWART

**WERA
BOSSELER**



ZEUGWARTIN

**STIPE
BATARILO**

08



MITTELFELD

**VINCENT
BOESEN**

09



ANGRIFF

**STEVEN
RAKK**

16



ABWEHR

**MATTI
FIEDLER**

17



ABWEHR

**ROBIN
GARNIER**

19



MITTELFELD

**SEBASTIAN
SCHMITT**

21



MITTELFELD

**FREDERIC
BAUM**

36



MITTELFELD



Wir nehmen das, was für Sie zum alten Eisen gehört.

Heißt: Wir nehmen **FE-Metall, Buntmetall und Weißblech zum Recyceln** entgegen. Haushaltsübliche Kleinstmengen sind uns dabei ebenso willkommen wie Containerladungen. Alles wird bei uns sorgsam sortiert und aufbereitet – und natürlich fair vergütet. Das ist ein eisernes Versprechen!

WERTZ

Vielfalt ist unsere Stärke

WERTZ Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Rödgerheidweg 34, D-52068 Aachen
Tel. +49 (0) 241/555 02-0, www.wertz.de
Fax +49 (0) 241/555 02-176, info@wertz.de



AK PERSONALSERVICE GMBH





**UNIKLINIK
RWTHAACHEN**

**Leidenschaft, Können
& voller Einsatz**

**Auf unserem „grünen Platz“ geben
wir alles für Ihre Gesundheit!**

www.ukaachen.de



Rot-Weiß Oberhausen



Anschrift: Lindnerstraße 2-6, 46149 Oberhausen

Internet: www.rwo-online.de

Gründungsjahr: 1904

Vereinsfarben: Rot-Weiß-Grün

Stadion: Stadion Niederrhein (21.318 Plätze)

1. Vorsitzender: Hans-Joachim Sommers

Trainer: Mike Terranova

Zugänge:

Jerome Propheter (W. Nordhausen), Giuseppe Pisano (Mönchengladbach II), Vincent-Louis Stenzel (Bonner SC), Julijan Popovic (Wattenscheid 09), Tim Stappmann (TSV Meerbusch), Kofi Twumasi (FC Viitorul), Bastian Müller (SC Verl), Felix Herzenbruch (RW Essen), Justin Heekeren (Oberhausen U19).

Abgänge:

Kai Nakowitsch (Schonnebeck), Mike Jordan (Schalke 04 II), Jasper Stojan (ASC 09 Dortmund), Dario Schumacher (Bonner SC), Yassin Ben Balla (MSV Duisburg), Patrick Bauder (Karriereende).

Kader

Tor:

Davari, Daniel 31 – Bade, Patrick 1 – Heekeren, Justin 29

Abwehr:

Löhden, Jannik 30 – Propheter, Jerome 4 – Klaß, Nico 14 – Stappmann, Tim 5 – Herzenbruch, Felix 3 – Hermes, Tim 17 – Reinert, Dominik 13 – Eggersglüß, Philipp 21 – Popovic, Julijan 2

Mittelfeld:

Twumasi, Kofi 28 – Müller, Bastian 8 – Uzun, Ahmet-Malik 18 – Scheelen, Alexander 26 – März, Christian 6 – Rexha, Rinor 16 – Odenthal, Maik 15 – Ubabuika, Francis 24 – Oubeyapwa, Shaibou 7 – Stenzel, Vincent-Louis 23

Sturm:

Gödde, Philipp 9 – Pisano, Giuseppe 10 – Steinmetz, Raphael 19 – Kurt, Tarik 20 – Özkara, Cihan 11

Bilanz:

86 Spiele - 35 Siege - 27 Unentschieden - 24 Niederlagen

RWO IN SCHLAGDISTANZ ZUR TABELLENSPITZE

Der Vorjahres-Zweite der Regionalliga West, Rot-Weiß Oberhausen, hat bisher nur ein Spiel in der laufenden Saison verloren. Gegen die bisher ungeschlagenen Essener unterlag das Team von Mike Terranova mit 3:0 - das einzige Punktspiel, in dem RWO außerdem ohne Treffer blieb. Insgesamt 18 Tore erzielten die Oberhausener, nur der SC Verl mit 20 und der SV Rödinghausen mit 24 Treffern haben mehr auf ihrem Konto. Am vergangenen Wochenende fegte Oberhausen den Wuppertaler SV mit einem 5:1 aus dem eigenen Stadion, dasselbe Ergebnis gelang den Rot-Weißen bereits beim Gastspiel in Mönchengladbach

am dritten Spieltag. In der Fremde sind die Oberhausener noch ohne Punktverlust.

Der ehemalige RWO-Profi Mike Terranova geht in seine nun vierte Saison als Cheftrainer bei "seinem" Verein. Seit 2006 ist der Italiener bei Rot-Weiß Oberhausen tätig. Seine erfolgreichste Zeit erlebte der von den Fans verehrte "Fußballgott" in der Saison 2007/2008 mit dem Aufstieg in die zweithöchste Spielklasse Deutschlands. Insgesamt 14 Treffer konnte der Stürmer Terranova in der zweiten Bundesliga für seinen Verein erzielen. Sein letztes Spiel machte er als Spieler 2013, mit 37 Jahren hörte er mit dem aktiven

Fußballspielen auf.

In seinem aktuellen Kader spielen vier Ex-Aachener. Der größte Verteidiger der Liga, Jannik Löhden, kickt seit 3 Jahren am Niederrhein und steht in der noch jungen Saison bei zwei Toren. Auf dieselbe Vertragsdauer kommt Philipp Gödde, der Blondschopf fehlt allerdings zurzeit aufgrund eines Fußbruchs. Ihnen gefolgt sind Jerome Propheter, der über den FSV Wacker Nordhausen, den Weg zu RWO fand und bisher sechs Spiele für seinen neuen Verein gespielt hat und Bastian Müller. Über Waldhof Mannheim und den SC Verl macht er das Alemannia-Quartett bei RWO komplett.



BUNDESLIGA

DERBYSTAR
THE BALL

OFFIZIELLER SPIELBALL

THE BALL IS BACK.



#theballisback



derbystar.de



DerbystarDE



derbystar

www.derbystar.de

DESIGN KIOSK

Bis zu 70% auf Designermöbel

Jetzt Schnäppchen finden:
direkt um die Ecke des
Tivolis!

Mathes Outlet

Mathes Outlet
Gut-Dämmme-Straße 4,
Ecke Krefelder Straße
52070 Aachen



vitra. **Fermob** **HAY** **ferm** **MUUTO**



BESTATTUNGEN
BECKMANN
ABSCHIED IN WÜRDE

Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG
Mitglied im Bestatterverband Nordrhein-Westfalen e.V.



Alemannia-Fan,
seit ich mich erinnern
kann.

Tobias Beckmann
Bestattermeister

ERD-, FEUER-, SEE- UND BAUMBESTATTUNG
ANONYME BESTATTUNG
24-STUNDEN RUFBEREITSCHAFT

- Weltweite Überführungen
- Einäscherung in B und NL
- Erledigung aller Formalitäten
- Kompetente Beratung
- Bestattungsvorsorge
- Eigener Trauerdruck



Erstes Aachener Gartencenter

Immer gut. Immer günstig.

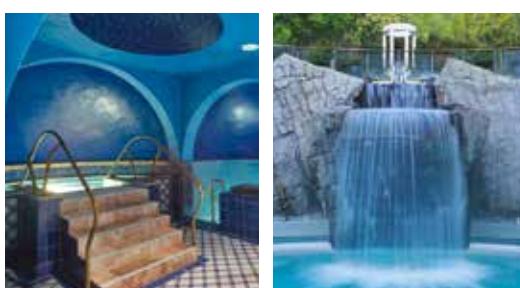
Qualitätsprodukte rund um Garten, Terrasse und Balkon

Vielfalt von A bis Z

Erstes Aachener Gartencenter
Auf der Hüls 140
52068 Aachen

info@erstes-aachener-gartencenter.de
Telefon 0241 16 24 35
Telefax 0241 16 65 47

WELLNESS DELUXE



Genießen Sie pure Entspannung in
einem außergewöhnlichen Ambiente.

- Original Bad Aachener Thermal-Mineralwasser aus der Heilquelle „Rosenquelle“
- 12 verschiedene Innen- und Außenbecken
- 15 Saunen und Dampfbäder – mit Damensauna
- Luxus-Spa-Bereich
- Kostenlose Angebote wie Aquagymnastik, Meditationen und Pflegeeinreibungen
- Drei Gastronomiebereiche
- Eigenes Parkhaus

THERMALBAD | SAUNA | SPA | GASTRONOMIE
Täglich von 9:00 bis 23:00 Uhr
Passstraße 79, 52070 Aachen

www.carolus-thermen.de



★★★★★
Sauna Premium
DEUTSCHER SAUNA-BUND

CAROLUS  THERMEN

11 TEAMSPORTS



Roulette
Black Jack
Poker
Modernste Spielautomaten
Viele Aktionen & Events

Krefelder Straße 205, 52070 Aachen | www.spielbank-aachen.de

Spielbank Aachen – ein Unternehmen der WestSpiel-Gruppe ★ Zutritt ab 18 Jahre. Bitte Ausweis nicht vergessen! Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe erhalten Sie über die kostenfreien Spielerschutz-Hotlines der WestSpiel-Gruppe 0800 WESTSPIEL bzw. 0800 937877435 (Mo–Fr: 10–16 Uhr) – betrieben von der Landeskoordinierungsstelle Glücksspielsucht NRW: gluecksspielsucht-nrw.de

**SPIELBANK
AACHEN**



JUGEND-NEWS

U19

ERSTER DREIER EINGEFAHREN

**Hauptpartner
der Jugend:**



Die U19 von Alemannia Aachen hat den ersten Saisonsieg gelandet. Beim Auswärtsspiel in Mönchengladbach gewann die Alemannia 4:1 gegen die Borussia. Aachens Trainer Sascha Eller war nach dem Spiel erleichtert: „Wir sind sehr glücklich. Das war nach dem Start in die Bundesliga immens wichtig, gepunktet zu haben und den Anschluss nicht zu verlieren.“

„Die zwei Wochen Länderspielpause haben uns ganz gut getan. Wir konnten etwas Abstand von der Liga bekommen und an unserer Robustheit durch zwei Testspiele gegen Landesligisten arbeiten“, blickte Eller auf die spielfreie Zeit zurück. „Gladbach hatte 70 Prozent Ballbesitz. Wir haben uns aufs Verteidigen und Kontern konzentriert. Das ist gelungen.“ Seppe Boonen erzielte die Führung, Gladbach konnte per Foulelfmeter vor der Pause ausgleichen. „Wir wollten nochmal richtig Gas geben“, sagte Sascha Eller zum schwungvollen Start nach der Pause. In der 58. Spielminute zeigte der Schiedsrichter wieder auf den Punkt, diesmal zu Gunsten der Schwarz-Gelben. Frederic Heitzer verwandelte zum 2:1. Mit der Einwechslung von Daniel Sopo fiel das 3:1. Die Borussen machten in der Folge mächtig Druck, allerdings waren es wieder die Aachener, die durch Sopo zum 4:1-Endstand trafen.

Durch den Sieg verlässt die Alemannia die Abstiegsränge und spielt als nächstes heute um 15 Uhr auf der Anlage des SV Breinig gegen DSC Arminia Bielefeld.

U17 U15

HEIMSPIELNIEDERLAGEN GEGEN BOCHUM

Die U17 und U15 hatten jeweils die Nachwuchs-Teams des VfL Bochum zu Gast. Bei der U17 war es Saydou Bangura, der kurz vor Schluss das 1:3 für die Alemannia erzielte. Im Heimspiel gegen den VfL Bochum unterlag die Mannschaft von Aimen Demai durch drei Gegentore in 16 Minuten. Bis zur Pause stand es 0:0, nach Wiederanpfiff konnten die Gäste durch zwei Standard-Tore die 0:2-Führung erzielen. Das 0:3 fiel nachdem der VfL-Stürmer den Aachener Keeper umkurvte. Die U17 steht nach sechs Spielen bei 4 Punkten in der B-Junioren Bundesliga West. Das nächste Spiel bestreiten die Jungs am morgigen Sonntag um 11 Uhr gegen Fortuna Düsseldorf. Spielort ist die Sportanlage am See in Eschweiler-Dürwiß.

Die C-Junioren mussten sich ebenfalls dem Nachwuchs der Bochumer geschlagen geben. Mit 0:2 verlor die U15. In der 13. Minute trafen die Gäste per Kopf. Nach der Pause reichte ein trockener Schuss zum zweiten Treffer. In der C-Junioren Bundesliga steht die Alemannia nach zwei Spielen auf dem letzten Rang. Die nächste Möglichkeit für die ersten Punkte gibt es heute bei dem ebenfalls bisher punktlosen Hombrucher SV. Anstoß dort ist um 16 Uhr.



VISITATIS®

Weil es um Menschen geht.

Die VISITATIS Gruppe wünscht Ihnen viel
Spaß beim Spiel!

- Mobile Pflege
- Hausnotruf
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Service rund ums Haus

Kamper Straße 24 + 52064 Aachen
T 0241 . 901986-0 + F 0241 . 901986-2
info@visitatis.de + www.visitatis-gruppe.de

CAMP DAVID I SOCCX
Elisen-Galerie, Aachen

CAMP DAVID I SOCCX
Stadt Center, Düren

www.campdavid-soccx.de



JETZT 10%

FAN-RABATT
SICHERN!*



*Der Rabatt gilt auch auf bereits reduzierte Artikel. Er gilt nur in den teilnehmenden Stores CAMP DAVID I SOCCX Elisen-Galerie, Aachen & Stadt Center, Düren gegen Vorlage des Mitgliedsausweises oder der aktuellen Dauer-/Tageskarte von Alemannia Aachen an der Kasse. Er gilt nicht bei Kauf von Geschenkgutscheinen sowie in Kombination mit den Kundenkarten des Mehrwertclubs.

CAMP DAVID



Kwitt Sein ist einfach.



Weil man Geld zwischen Freunden bequem per Handy überweisen und anfordern kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

*Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.

sparkasse-aachen.de/kwitt

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse
Aachen

Vielen Dank an unsere Partner!

HAUPT SPONSOR



TOP PARTNER



PREMIUM PARTNER



EUREGIO PARTNER







ÖCHER STAMMSPIELER

Elektro Rosemeyer
iteracon GmbH
Kurth Verpackungen
VTS



ÖCHER STAMMSPIELER

Boendgen-Baustoffe
Bedachungsartikel GmbH
Fisch Ziegel am Hit Markt
Krefelder Straße

Hans-Josef Rick GmbH
Thomas Neulen & Bernhard Neulen
Oecher Entrümler
Schornsteinfeger Patrick Pala



ÖCHER STAMMSPIELER

Aachener Rohrreinigungs-
dienst Schneider
Abbruch Brandt UG
ACLV
ALFA Funkzentrale GmbH
AMEDI-Köln GmbH
Armin Laschet
Bäckerei Drouven
Bischoff, Dieter
Braun KFZ-Dienste
Breuer Bedachungen GmbH
D&F Drouven GmbH
Druckerei Afterglow
Dyckerhoff, Dr. Götz
Dyckerhoff, Marie-Louise
Elektro Eckstein GmbH
Engel & Völkers Aachen
Event Bowling
Fotohaus Preim GmbH
Getränke W. Flas-
gewoge AG

Goalgetter 99 Textildruck
Gronen, Oscar
Heim Baustoffe GmbH
ISER
Katholische Stiftung
Marienhospital Aachen
Kolonke-Hinssen, Eva-Maria
Laserzone GmbH
M+T Medizinischer Fachhandel
GmbH
P&L Personalleasing GmbH
Pelzer Fördertechnik GmbH
Philipp Leisten 2.0
Schuhgarten Rosenbaum
TCT Marketing GmbH
Tenzer Sand und
KIES - Erdarbeiten
Vapiano Restaurant Aachen
W.J. Koolen Bedachungen GmbH
Werbegestaltung Wouters
Wurdack Steuerberatung

Sascha Theisen ist Alemanne – 24 Stunden am Tag. Das macht sein Leben nicht unbedingt einfacher, aber er will es auch nicht anders. Wie Alemannia seinen Alltag beherrscht, erzählt er regelmäßig im Tivoli Echo. Nebenher organisiert Theisen die mittlerweile zum Kult aufgestiegene Fußball-Lesung TORWORT. In seinem Buch „Marmor, Stein und Eisen: Geschichten rund um den Aachener Tivoli“, kann man die besten seiner Kolumnen sowie einige längere, bisher unveröffentlichte Aachen-Geschichten nachlesen.

Titelgewinn im Mittelklassewagen

Letzte Woche hatte ich wieder eine dieser Autofahrten. Meine beiden Jungs saßen neben und hinter mir. Da der ältere wegen seines Geburtstages in der Bowlingbahn Kerpen eine Runde hatte ausgegeben lassen, saß noch sein bester Kumpel mit im Mittelklassewagen der Familie, den weder er noch irgendein anderer seiner „Bros“ bei Insta liken würde. Was er stattdessen dort mit Emoji-Kommentaren versieht, sind so ziemlich alle Einträge, die mit dem 1. FC Köln zu tun haben. Soweit nichts Neues für die Theisen-Männer, die in solchen Runden immer alleine damit gelassen werden, ihre Zuneigung für Alemannia Aachen zu verteidigen.

Natürlich lief es auch dieses Mal auf einen Battle der Mitfahrenden in Sachen Lieblingsvereine hinaus und leider ist es in unserem Mittelklassewagen nun mal so: Egal wer mitfährt, er ist der theisischen Alemannia-Liebe gegenüber hoffnungslos unterlegen – arithmetisch, emotional, argumentativ. In diesem Fall stand es auf der gut halbstündigen Fahrt nach Personenanzahl 3:1 für Alemannia und all die gängigen Argumente à la „Bundesliga versus Regionalliga“, „Volle Hütte versus 5.000 Zuschauer“ oder „Modeste versus Hackenberg“ waren selten so gut zu kontern wie in dieser Woche, in der Alemannia mal so richtig gut vorgelegt hatte.

Zunächst war da der Auftritt eines ehemaligen B-Jugendspielers beim nationalen Wettsingen „The Voice of Germany“. Niklas Schregel heißt der schicke Knilch, der tatsächlich als erster Mensch in dieser auch bei 14-jährigen beliebten Sendung die Worte „Alemannia“ und „Aachen“ zu Lena Gerke sagte – jene Lena Gerke, die immerhin noch vor fünf Jahren den Weltpokal im Maracana gewonnen hatte. Doch damit nicht genug: Der Mann, den Tobi Mohr anschließend bei Insta dann auch noch ganz im besten Slang aller 14-jährigen „Bro“ nannte, performte dermaßen am Voice-Mikro, dass sowohl Lena als auch Voice-Schiedsrichterin Alice Merton deutliche Hitzewallungen der Wollust erkennen ließen. Klar, dass diese kleine Anekdoten aus dem großen weiten Showbiz im Mittelklassewagen gleich mal zur Alemannia-Story umgedeutet wurde. Dass der junge Schregel die meiste Zeit seiner Laufbahn bei Borussia Mönchengladbach,

Freialdenhoven oder auf irgendeinem amerikanischen College verbracht hatte, tat hier nun mal wirklich nichts zur Sache.

„Wir gewinnen mal eben The Voice“, gab der kleinste Theisen mit dem Brusston der Überzeugung zum Besten, als es darum ging den nächsten Alemannia-Titel ins Feld zu führen. „Genau“, pflichtete sein Bruder ihm bei, ohne die FC-Antwort auf den baldigen Titelgewinn abzuwarten. „Und wenn Imbongo Boele sich mal aus dem Urlaub zurückgemeldet hätte, hätten wir den auch noch angemeldet. Dann wäre uns Platz 2 gleich auch noch sicher.“ Zugegeben: Das war ein bisschen schräg, aber das Tor im Pokalfinale in Bonn hat nach wie vor Eindruck hinterlassen in der jungen Theisen-Generation. Außerdem: Da niemand, der seine Samstage in Köln-Müngersdorf verbringt, nur ansatzweise weiß, wer Imbongo-Boele ist, ging auch der Punkt im Mittelklassewagen-Voting klar an uns.

So ziemlich im gleichen Moment meldete der Alemannia-Liveticker aus Wattenscheid gleich zwei Tore auf einmal in die Rücksitze. Großes Getöse im Auto. „Wenn wir treffen – dann IMMER gleich zwei Mal“, gab der Fahrer irgendwo zwischen fachmännisch und fatalistisch zu Protokoll. Der rot-weiße Fahrgast schien beeindruckt – jedenfalls war so sein Schweigen zu deuten. Er hatte aufgegeben, was auch nicht bei solchen Argumenten? Genau der richtige Zeitpunkt also, ihm den Rest zu geben. „Letzte Woche haben wir den Mittelstürmer von Mauritius weggeschickt! Zu schwach für uns.“ Bäm – der Einwurf des ältesten Sohnes saß. Jetzt war der Fahrgast endgültig ruhiggestellt. Ein Nationalspieler zu schwach für Alemannia. Mehr ging nicht. Was hätte er jetzt noch entgegenzusetzen? Nullkommanix! Leicht triumphierend und mit zufriedener Miene trafen sich die Blicke der drei Theisens im Rückspiegel und der alte Vater im Auto resümierte klammheimlich, in der Erziehung doch nicht alles falsch gemacht zu haben.

Zu Hause angekommen, wurde noch schnell der 2:1 Auswärtssieg in Wattenscheid nach Hause gezittert und nebenher auf der TV-App nachgeschaudert, wann die nächste Voice-Folge läuft. Denn bei Lena Gerke und Alice Merton steht schon bald ein Titel an. Alles Weitere klären wir im Mittelklassewagen.



TEAM 19 / 20
GEMEINSAM FÜR AACHEN

ALEMANNIA



vs.

SV LIPPSTADT 08



SAMSTAG

28.09.2019

14:00 UHR // TIVOLI

